



**Lehrer:** Frau Schraven, Herr Meissner, Frau Steffen

## ZIELE des Pädagogikunterrichts

- Vermittlung von Fachwissen
- den Menschen auf zukünftige Erziehungsaufgaben vorbereiten, damit er diese verantwortungsbewusst wahrnehmen und erfüllen kann
- sich seiner eigenen Lebensgeschichte auf vielfältige Weise und im Zusammenhang mit verschiedenen Theorien bewusstwerden, diese verstehen und darüber eine Grundlage schaffen, seinen Lebensweg positiv zu gestalten

## Gründe, das Fach Pädagogik zu wählen!

1. Du kannst es ausprobieren! Pädagogik ist ein freiwilliges Fach! Das Abwählen ist jederzeit möglich. Auch die Schriftlichkeit/Mündlichkeit ist zu jedem Halbjahr anwählbar bzw. kann abgewählt werden
2. Es gibt (fast) immer einen LK, sodass Pädagogik auch zu einem deiner Hauptfächer im Abitur werden kann
3. Pädagogik ist ein beliebtes drittes (schriftliches) oder viertes (mündliches) Abiturfach (auch im GK!)
4. PU hat einen direkten Bezug zu deinem Leben! (Fallbeispiele, lebensweltnahe Theorien und Modelle)
5. Im PU hast du die Möglichkeit biographisch zu lernen (Reflexion der eigenen Familie, Erziehung, etc.)
6. Im PU erwirbst du nicht nur pädagogische Kenntnisse, sondern auch Kenntnisse aus den Bereichen Psychologie und Soziologie
7. Spannende Themen des PU sind z.B.:  
EF: Erziehung und Lernen (Brauchen wir Erziehung?, Wie lernen Menschen?, etc.)  
Q1 und Q2: Entwicklung im Kindes- und Jugendalter, Identitäts(entwicklung), Medien und Medienerziehung, Geschichte der Erziehung (Erziehung im NS und in der BRD), die Entwicklung von Schule/Bildungspolitik (PISA), Theorien zur Erklärung von Gewalt/Kriminalität, alternativpädagogische Modelle (z.B. Montessori) etc.
8. Im Fach Pädagogik setzen wir uns mit erzieherischen Feldern auseinander, in denen du viele Erfahrungen gesammelt hast und noch sammeln wirst: Familie, Schule, evtl. Jugendgruppe usw.!
9. Im PU erwirbst du Wissen und Fähigkeiten, die du in allen Berufen anwenden kannst, in denen mit Menschen gearbeitet wird (z.B. Kinder- und Jugendhilfe, Drogenberatung, Medienpädagogik, Erlebnispädagogik, Lehrer/in, Erzieher/in, Sozialpädagoge/in, etc.)

## 4 falsche Erwartungen oder Vorurteile

1. PU ist kein Eltern-Kind-Kurs oder eine Selbsthilfegruppe!
2. PU ist ein 'Lagerfach'! → Grundlage im Fach ist die Textarbeit und das Erlernen von theoriebasiertem Urteilen und Argumentieren; wir arbeiten mit Fachbegriffen!
3. Im PU wird nur über kleine Kinder gesprochen!
4. PU ist nur etwas für Mädchen!
5. PU ist der leichteste Weg zum Abitur!

## Fragen?

Dann wende dich an die Fachlehrer oder spreche mit älteren SuS (Q1, Q2), die das Fach belegt haben, und frage nach ihren Erfahrungen!